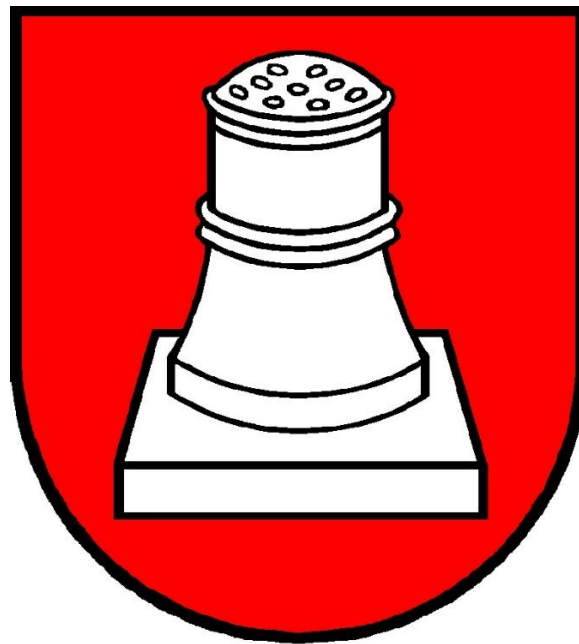




Einladung zur Gemeindeversammlung vom Montag, 15. Juni 2026, 19:30 Uhr im Gemeindezentrum



Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein.

Sie erhalten die Berichte und Anträge zur Gemeindeversammlung mit dieser Information zugestellt. Zusätzliche Informationen, wie beispielsweise die Dokumentation zur Jahresrechnung 2025, finden Sie auf unserer Webseite, www.selzach.ch. Anschliessend an die Versammlung wird den Teilnehmenden ein Apéro angeboten. Bei Fragen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüessen zu dürfen.

Berichte und Anträge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Traktanden		Seiten
1.	Bereinigung der Traktandenliste	3
2.	Wahl der Stimmenzähler	3
3.	Jahresrechnung 2025 3.1 Bericht zur Jahresrechnung 2025 3.2 Kenntnisnahme von Nachtragskrediten in der Kompetenz des Gemeinderates 3.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2025	3
4.	Gemeinde-Initiative "Faire Verteilung der Nationalbankgelder (Gemeindeautonomie-Initiative)"	8
5.	Mitteilungen und Verschiedenes	8

1. **Bereinigung der Traktandenliste**

2. **Wahl der Stimmenzähler**

3. **Jahresrechnung 2025**

3.1 Bericht zur Jahresrechnung 2025

3.2 Kenntnisnahme von Nachtragskrediten in der Kompetenz des Gemeinderates

3.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2025

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Gesamtaufwand	20'592	22'026	19'941
Gesamtertrag	20'576	20'729	19'417
davon interne Verrechnungen	2'022	2'126	1'804
Jahresergebnis	- 16	- 1'297	- 524
Steuereinnahmen nat. Pers.	10'040	10'070	9'880
Steuereinnahmen jur. Pers.	2'001	2'300	1'372
Übrige Steuereinnahmen	552	603	516
Gesamtabschreibungen (inklusive Spezialfinanzierung)	851	925	756
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	4'864	6'147	4'396
Investitionseinnahmen	2'875	2'022	1'226
Nettoinvestitionen	1'989	4'125	3'170

Angaben jeweils in CHF 1'000.-

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Kennzahlen			
Steuerfuss nat. Pers.	108%	108%	108%
Steuerfuss jur. Pers.	113%	113%	113%
Feuerwehersatzabgabe	18%	18%	18%
Feuerwehersatzabgabe Minimum	40.00	40.00	20.00
Feuerwehersatzabgabe Maximum	800.00	800.00	400.00
Selbstfinanzierungsgrad	63.69%	- 18.68%	5.58%
Ergebnisse der Spezialfinanzierungen			
Wasserversorgung	290	- 71	26
Abwasserentsorgung	187	- 43	138
Abfall	4	- 17	8
Fernwärme	23	- 55	7
Stromerzeugungs- und Speicheranlagen	8	21	2

Bericht

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von rund CHF 15'800.- ab und liegt damit deutlich unter dem budgetierten Defizit von rund 1.297 Millionen Schweizerfranken (MCHF). Das Ergebnis fällt somit um rund MCHF 1.28 besser aus als erwartet. Dieses deutlich bessere Ergebnis ist im Wesentlichen auf drei Hauptfaktoren zurückzuführen:

Verschiebung von Unterhalts- und Investitionskosten

In zahlreichen Funktionen (insbesondere Verwaltung, Verkehr sowie Umwelt und Raumordnung) wurden geplante Unterhaltsarbeiten nicht umgesetzt und teilweise ins Jahr 2026 verschoben.

Tiefere Aufwendungen in zentralen Bereichen

Insbesondere im Bildungsbereich (Schulkreis BeLoSe), in der Sozialadministration sowie bei einzelnen Sachaufwänden resultierten tiefere Kosten als budgetiert.

Teilweise höhere oder nicht budgetierte Einnahmen

Zusätzliche Einnahmen ergaben sich unter anderem bei der Feuerwehersatzabgabe sowie bei Anschlussgebühren.

Demgegenüber stehen tiefere Steuereinnahmen des Jahres 2025 (natürliche Personen und Firmen, Quellensteuern sowie Grundstückgewinnsteuern), welche das Ergebnis belasteten.

Einordnung des Ergebnisses

Das positive Ergebnis ist nur teilweise strukturell bedingt. Ein wesentlicher Anteil ist auf einmalige Effekte sowie zeitliche Verschiebungen zurückzuführen. Insbesondere die nicht ausgeführten Unterhaltsarbeiten führen zu einer Entlastung im Rechnungsjahr 2025, werden jedoch in den Folgejahren nachzuholen sein.

Ausblick

Die mittelfristige finanzielle Entwicklung bleibt angespannt. Wesentliche Herausforderungen sind:

- rückläufige Steuereinnahmen im Unternehmensbereich
- sinkende Finanzausgleichszahlungen
- Wegfall von Sondereffekten (z. B. Auflösungen der Neubewertungsreserve)
- hoher Investitionsbedarf, insbesondere bei den Schulliegenschaften

Das vorhandene Eigenkapital verschafft der Gemeinde weiterhin einen gewissen Handlungsspielraum.

Die Spezialfinanzierungen entwickeln sich insgesamt positiv und stabil. In den Bereichen Wasser und Abwasser besteht jedoch weiterhin erheblicher Investitionsbedarf, welcher in den kommenden Jahren zu entsprechenden Belastungen führen wird.

Spezialfinanzierung Wasser

Für die Spezialfinanzierung Wasser endet das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 289'700.- nach einer Einlage in den Werterhalt von CHF 69'400.-. Das Eigenkapital, inklusive Werterhalt, steigt somit auf rund 2.6 MCHF an. Ursprünglich war ein Aufwandsüberschuss von rund CHF 71'000.- budgetiert.

Wesentliche Faktoren für das positive Ergebnis:

- Übernahme von Anschlussgebühren in die Erfolgsrechnung, da kein Verwaltungsvermögen zwecks Verrechnung vorhanden ist.
- Deutlich tiefere Unterhaltskosten für Unterhalt, der noch nicht ausgeführt werden konnte.

Es besteht weiterhin dringender Sanierungsbedarf, der noch nicht angegangen wurde. Für die Jahre 2026 bis 2035 sind weiterhin Nettoinvestitionen von etwa 10 MCHF geplant, um diesen Bedarf zu decken.

Spezialfinanzierung Abwasser

Für die Spezialfinanzierung Abwasser endet das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 187'400.- nach einer Einlage in den Werterhalt von rund CHF 190'300.-. Das Eigenkapital inklusive Werterhalt beläuft sich nun auf 4.2 MCHF. Im Vergleich dazu war ein Aufwandsüberschuss von CHF 43'100.- budgetiert.

Der Hauptgrund für das positive Ergebnis:

- Deutlich tiefere Unterhaltskosten für Unterhalt, der noch nicht ausgeführt werden konnte.

Das angesammelte Eigenkapital wird eine solide Basis bilden, um zukünftige Investitionen zu unterstützen. Für den Zeitraum von 2026 bis 2035 wird mit Nettoinvestitionen in Höhe von etwa 20 MCHF gerechnet.

Spezialfinanzierung Abfall

Die gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 4'000.- ab. Das Eigenkapital beträgt rund CHF 231'700.-. Bei dieser Spezialfinanzierung wird kein Werterhalt gebildet. Aufgrund des Abschlusses drängen sich keine Massnahmen auf. Zurzeit läuft in den Jahren 2026 bis 2027 ein Pilotprojekt im Zusammenhang mit der möglichen Einführung einer Grünabfuhr. Während dieser Phase werden die Mehraufwendungen durch den Nachhaltigkeitsfonds finanziert. Ab 2028 muss die Ertrags- und Aufwandssituation dieser Spezialfinanzierung neu beurteilt werden.

Spezialfinanzierung Fernwärme

Die Spezialfinanzierung Fernwärme schliesst das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 22'600.- ab, was zu einem neuen Eigenkapital von rund CHF 387'300.- führt. Aufgrund des Ergebnisses konnte der Gemeinderat die Energiepreise um 20 % reduzieren (Vorjahr 25 %). In den Budgetprozessen 2025 und 2026 wurde jedoch bemerkt, dass mit einem erhöhten Unterhaltsbedarf zu rechnen ist. Aus diesem Grund dürften Gebührensenkungen in Zukunft nur noch bedingt oder gar nicht mehr möglich sein.

Spezialfinanzierung Stromerzeugungs- und Speicheranlagen (SESA)

Die Spezialfinanzierung SESA schliesst im Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7'900.- praktisch ausgeglichen ab, was zu einem neuen Eigenkapital von rund CHF 9'900.- führt. Zurzeit sind die PV-Anlagen "Unter Leim" und "Mehrzweckgebäude" in Betrieb und im Jahr 2025 wurde zusätzlich die neue PV-Anlage auf dem Mehrzweckgebäude in Betrieb genommen. Der Ertragsüberschuss fiel tiefer aus als angenommen, da die neue PV-Anlage auf dem Mehrzweckgebäude ihren Betrieb später aufnehmen konnte als im Budget angenommen.

Die Gemeinde konnte mit dem Einsatz erneuerbarer Energie wiederum ein kleines Plus erwirtschaften.

Anträge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

1 Nachtragskredite

- 1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme. CHF 207'378.89
Details siehe Anhang 13
- 1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung. keine

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, diese Nachtragskredite zur Kenntnis zu nehmen.

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF 20'591'939.51
	Gesamtertrag	CHF 20'576'137.99
	Aufwandsüberschuss (-) vor Ergebnisverwendung	-CHF 15'801.52

Durch den Aufwandsüberschuss vermindert sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf CHF 19'803'239.44.

Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF 4'863'949.81
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF 2'874'832.37
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF 1'989'117.44

Bilanz	Bilanzsumme	CHF 36'588'445.33
--------	--------------------	--------------------------

2.2 Spezialfinanzierungen	Wasserversorgung	Ertragsüberschuss (+) vor Ergebnisverwendung	CHF 289'681.71
	Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss (+) vor Ergebnisverwendung	CHF 187'374.87
	Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss (+) vor Ergebnisverwendung	CHF 3'926.69
	Fernwärme	Ertragsüberschuss (+) vor Ergebnisverwendung	CHF 22'551.41
	Stromerzeugungs- und Speicheranlagen (<i>neu</i>)	Ertragsüberschuss (+) vor Ergebnisverwendung	CHF 7'899.87

Die Ertrags- resp. Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen resp. belastet.
 Durch diese Zuweisung / Belastung ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	Verpflichtung (+)	CHF 1'818'095.16
Abwasserbeseitigung	Verpflichtung (+)	CHF 2'096'088.02
Abfallbeseitigung	Verpflichtung (+)	CHF 231'640.08
Fernwärme	Verpflichtung (+)	CHF 387'293.78
Stromerzeugungs- und Speicheranlagen	Verpflichtung (+)	CHF 9'875.62

- 2.3 Die Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu beschliessen.

3 Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Selzach zu beschliessen.

4. Gemeinde-Initiative "Faire Verteilung der Nationalbankgelder (Gemeindeautonomie-Initiative)"

Bericht

- Gemäss Art. 31 des Nationalbankgesetzes erfolgen – soweit Gewinne anfallen respektive entsprechende Reserven vorhanden sind – jährliche Gewinnausschüttungen im Verhältnis 1/3 für den Bund und 2/3 für die Kantone. Die Ausschüttungen, die in unterschiedlicher Höhe anfallen, fliessen in die Rechnung des Kantons. Ein Anteil für die dritte Staatsebene – die Gemeinden – ist bisher nicht vorgesehen.
- Die Gemeinden mussten im Zuge des jüngsten Massnahmenplans 2024 feststellen und hinnehmen, dass in grösserem Mass Aufgaben und Finanzlasten vom Kanton auf sie abgeschoben wurden. Sie verlangen aus diesem Anlass einen eigenen Anteil an den Ausschüttungen der schweizerischen Nationalbank.
- Ein Anteil der Gemeinden rechtfertigt sich auch, weil die Gemeinden beispielsweise mit den Leistungsfeldern Alter/ Pflege und Soziales zwei wichtige Bereiche der staatlichen und gesellschaftspolitischen Tätigkeit praktisch allein tragen, die in den letzten Jahren ständig gewachsen sind und bei denen auch für die Zukunft ein starkes Wachstum (demographische Entwicklung) erwartet werden muss.
- Die finanzielle Last bei den Gemeinden wird damit immer schwieriger zu tragen und die Gemeinden verlieren zum Teil ihre finanzielle Selbständigkeit oder werden zumindest in ihrer Handlungsfähigkeit stark eingeschränkt. Mit der Ausschüttung der Hälfte der Nationalbankgewinne soll somit die Gemeindeautonomie für die Zukunft zumindest erhalten bzw. wiederum gestärkt werden können.
- Die Verteilung an die Kantone erfolgt nach der Bevölkerungszahl. Eine Verteilung innerhalb des Kantons Solothurn auf die Gemeinden soll entsprechend auch nach der Bevölkerungszahl erfolgen, damit kein neuer Finanzausgleich geschaffen werden muss.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Die Gemeindeinitiative gemäss Art. 30 Abs 3 der Verfassung des Kantons Solothurn «Faire Verteilung der Nationalbankgelder (Gemeindeautonomie-Initiative)» wird genehmigt.

5. Mitteilungen und Verschiedenes

Einwohnergemeinde Selzach

Brigitte Danz, Gemeindepräsidentin
Mario Caspar, Gemeindeschreiber